



TAYRON MEDIA DRIVE 02/2025

INTERIEUR

Der Innenraum des Tayron vereint maximalen Komfort mit maximalem Platzangebot

GOOD TO KNOW

- **Der Van unter den SUVs** – mit fünf oder sieben Sitzplätzen und einem Ladevolumen von bis zu 2.090 Litern bietet der Tayron höchste Variabilität
- **Intelligent vernetzte Bedienelemente** – digitale Instrumente, Touchscreen, Head-up-Display und „ChatGPT“ verschmelzen zu neuer Cockpit-Generation
- **„Elegance“-Interieur** – Echtholzdekore aus offenporiger Esche und Sitze mit serienmäßiger Massage-Funktion holen das Flair der Oberklasse an Bord
- **„R-Line“-Interieur** – im Stil hochwertiger Sportwagen sind große Flächen des Dashboards und der Türen in wildlederähnlichem „ArtVelours Eco“ ausgeführt

KONZEPT UND DIMENSIONEN

Stilvoll und robust. Das Interieur des neuen Tayron kennzeichnet eine hohe Materialqualität, ein ebenso klares wie stilvolles Design, eine vernetzte Cockpit-Landschaft sowie sehr viel Raum für den Fahrer, die Passagiere und das Gepäck. Thema Qualität: Alle Tayron Versionen eint der Einsatz weicher Kunstlederoberflächen im Bereich der Schalttafel, der vorderen Türbrüstungen, der Türinserts und der Mittelkonsole. Veredelt werden die Oberflächen je nach Ausstattung durch Biesen und feine Kontrastnähte. Den Tayron R-Line prägen im Bereich der Armaturen und Türinserts zudem großflächige „ArtVelours Eco“-Flächen, wie sie sonst eher in exklusiven Sportwagen zu finden sind. Im Tayron Elegance kommen zudem, ähnlich wie im Touareg, offenporige Echtholz-Applikationen zum Einsatz; den Tayron R-Line veredeln an gleicher Stelle hochwertige Applikationen im Aluminium-Look. Die Sitzflächen der Topversionen sind serienmäßig mit „ArtVelours Eco“ bezogen.

Erste Sitzreihe mit vernetzter Cockpit-Landschaft. Die Schalttafel des Tayron kennzeichnet eine durchgängig horizontale Architektur. Auf der ersten Ebene befindet sich das „Digital Cockpit Pro“ – digitale Instrumente mit einer Display-Diagonale von 260 mm (10,25 Zoll). Geschaltet wird der stets mit Doppelkupplungsgetriebe (DSG) ausgestattete Tayron über einen intuitiv bedienbaren Lenkstockhebel. Mittig in der Schalttafel angeordnet ist der optisch freistehende Touchscreen des Infotainmentsystems. Das Display des serienmäßigen Audiosystems (u.a. inklusive Telefonschnittstelle, Apple CarPlay, Android Auto und nachträglich freischaltbarer Navigation) ist in der Diagonale 320 mm groß (12,9 Zoll). Optional stehen die Navigationspakete „Discover“ (ebenfalls mit 12,9-Zoll-Display) und „Discover Pro Max“ (Display mit 380-mm-Diagonale / 15 Zoll) zur Verfügung. Unabhängig von der Displaygröße sind in der unteren feststehenden Zeile des Screens stets die Einstellungen der Klimaanlage, die Sitzklimatisierung sowie der Homebutton der Menüführung angeordnet. In einer weiteren Ebene folgen die beleuchteten Touchslider für die Temperaturregelung und die Audiolautstärke. Letztere kann alternativ über die Tasten des Multifunktionslenkrades, den Sprachassistenten IDA oder den Fahrerlebnisschalter zwischen Fahrer- und Beifahrersitz eingestellt werden.

Zentraler Fahrerlebnisschalter in der Mittelkonsole. Der multifunktionale Fahrerlebnisschalter ist stets serienmäßig an Bord des Tayron. Über die Audiolautstärke hinaus lassen sich mit ihm die Fahrprofile, der Allradantrieb (je nach

Medienkontakte

Volkswagen Communications
Product Communications

Martin Hube
Sprecher ID.2, Passat, PHEV, Tiguan,
Tayron, Touareg
Tel: +49 152 22 99 56 99
martin.hube@volkswagen.de



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com



Medieninformation

Motorversion) und die vorkonfigurierten „Atmospheres“ steuern. In diesen „Atmospheres“ verschmelzen die Einstellungen der serienmäßig 10-farbigen Ambientebeleuchtung (optional 30 Farben) und des Audiosystems (optional Harman-Kardon-Soundsystem) und erzeugen so verschiedenste Licht- und Audiostimmungen. Dabei lassen sich auch auf die jeweiligen „Atmospheres“ abgestimmte Playlists des Streamingdienstes „Spotify“ mit einbeziehen. Aktiviert werden können die Modi „Lounge“, „Energetic“, „Joy“, „Minimal“ und „Me“. „Lounge“ etwa ruft gedämpfte Farben, leise Töne und zum Beispiel klassische Musik ab. „Energetic“ als Gegenbeispiel ist in den Farben bunter, in den Tönen lauter und in der Playlist rockiger.

ergoActive-Plus-Sitze mit Massage und Klimatisierung. Der Tayron ist in den Ausstattungsversionen „Elegance“ und „R-Line“ auf der Fahrerseite mit einem besonders ergonomischen ergoActive-Sitz ausgestattet. Über das optionale Lederpaket „Varenna“ können für den Fahrer und Beifahrer zudem die spezifischen ergoActive-Plus-Sitze integriert werden. In diesem Fall erweitert sich der Ausstattungsumfang um eine elektrische 14-Wege-Einstellung inklusive Memory-Funktion, eine verschiebbare Oberschenkelauflage, eine pneumatische 4-Wege-Lordosen-Einstellung und eine ebenfalls pneumatische 10-Kammer-Druckpunktmassage in den Sitzlehnen – Systeme, die aus dem Touareg adaptiert wurden. Darüber hinaus kann, abhängig von der Außentemperatur, eine automatische Aktivierung die Sitzheizung und Sitzlüftung eingestellt werden. Last but not least ist in Verbindung mit diesem Paket auch das Leder multifunktionslenkrad beheizbar.

Zweite und dritte Sitzreihe variabel nutzbar. Die zweite Sitzreihe ist in der Lehnenneigung einstellbar, längs verschiebbar und 1/3 zu 2/3 umklappbar. Fakt ist, dass den Fondpassagieren eine maximale Beinfreiheit im Oberklasseformat zur Verfügung steht. Ist der mittlere Sitz frei, kann hier eine Mittelarmlehne ausgeklappt werden. Aus der wiederum lassen sich zwei Cupholder herausziehen. Diese Verlängerung kann nach links und rechts geschwenkt werden; vorn ist sie zudem mit einer Fuge ausgestattet, in der Tablets und Smartphones arretiert werden können. Wurde der Tayron als Siebensitzer (nicht in Verbindung mit Plug-in-Hybridantrieb) konfiguriert, kann die zweite Sitzreihe per Easy-Entry-Funktion nach vorn geklappt werden, um den Ein- oder Ausstieg zur dritten Sitzreihe freizugeben. Hier gibt es zwei Einzelsitze für kleinere Gäste an Bord. Die beiden Sitze der dritten Reihe lassen sich bei Nichtgebrauch flach als Kofferraumboden zusammenfallen.

Kofferraum wird zum Laderaum. Der neue Tayron nutzt die umbaute Fläche seiner Karosserie optimal aus, wie ein Blick in den Kofferraum zeigt: Das Ladeabteil der fünfsitzigen Tayron eTSI⁻¹, TSI- und TDI-Versionen bietet ein souveränes Volumen von bis zu 885 Litern (beladen bis zur Lehnenhöhe der zweiten Sitzreihe). Wird der Tayron bis hinter die Lehnen der ersten Sitzreihe beladen, steigt das Ladevolumen auf bis zu 2.090 Liter. Die maximalen Kofferraumvolumen des neuen Tayron im Überblick:

	5-Sitzer	7-Sitzer	5-Sitzer eHybrid
Volumen bis 1. Reihe	2.090 Liter	1.905 Liter	1.915 Liter
Volumen bis 2. Reihe	885 Liter	850 Liter	705 Liter
Volumen bis 3. Reihe	-	345 Liter	-

1. Tayron eTSI, 110 kW (150 PS) – Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 6,9-6,2 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 157-142 g/km; CO₂-Klasse: F-E